



FLÄCHENSICHERUNG GEWÄHRLEISTEN

Heutige Kooperation der Planungsebenen:

Bund: Rahmenvorgaben

Länder: Berücksichtigen länderspezifischer
Gegebenheiten und Vorgaben zur
Flächensicherung

Regionen: Flächensicherung durch VRG

Kommunen: Flächensicherung durch Konzentra-
tionszonen



FLÄCHENSICHERUNG – bundesweit unterschiedlich

Varianten zur Steuerung der Windenergienutzung
abschließende Steuerung auf

- Landesebene oder
- regionaler Ebene und/oder
- kommunaler Ebene

Potenzial auf kommunaler Ebene wird entwickelt

- nur aus Vorrang- und Eignungsgebieten ODER
- aus Gebieten des Regionalplans und zusätzlichen Darstellungen im Flächennutzungsplan



FLÄCHENSICHERUNG – bundesweit unterschiedlich

Varianten zur Steuerung der Windenergieerzeugung

abschließend

- Aber reicht das zum Erreichen der Klimaschutzziele – angesichts des großen Anteils des Potentials, das trotz aufwendiger, langwieriger Verfahren gar nicht oder nur in Teilen oder erst zu einem deutlich späteren Zeitpunkt genutzt werden kann?

Umsetzungsplan

Maßnahmen



FLÄCHENSICHERUNG ALLEIN reicht nicht aus...

- I. Potenzial nicht uneingeschränkt nutzbar
Wirtschaftlichkeit kein planerischer Belang
- II. Potenzial wird nachträglich reduziert
schützenswerte Arten siedeln sich auf planerisch
gesicherten Flächen an
- III. Potenzialnutzung wird zeitlich verzögert
wachsende Klagebereitschaft trotz umfassender
und mehrfacher Beteiligungsmöglichkeiten in den
Verfahren



IMPULS

Können Ausgestaltung und Sicherung der Infrastruktur der kommunalen Planungsebene überlassen bleiben?

Planungshoheit contra Versorgungssicherheit

Oder braucht Versorgungssicherheit bis zur Wohneinheit einen konzeptionellen / planerischen Überbau?